

Werkhöfe Hopfengarten

Kunsthandwerkshöfe mit Glasmanufaktur, Konditorei
Bildung eines neuen Kulturzentrums

Im südlichen Ringgebiet Braunschweig, zwischen dem Ring und dem Prozenzpark liegt das Grundstück, auf dem aktuell ein Spielplatz und Institute der TU Braunschweig in allen Gängen platziert sind. Außerdem liegt direkt neben dem Spielplatz im Norden des Grundstücks ein relativ hoch frequentierter Weg.

Das eher provisorisch während geplannte Grundstück wird als Zentrum des Wohngebiets aktiviert, an dem Hauswerkstätten verschiedener Disziplinen zusammenkommen, ihren Arbeiten nachgehen, ihre Kunst ausstellen, zum Kauf anbieten und in Workshops besuchen. Selbst das Handwerk nahe bringen. Veranstaltungen auf dem großzügigen Werkhof wie Märkte oder zahlreiche Ausstellungen, sowie Workshops und freien lokalen Anwerber und Besucher aus der Umgebung zum neuen Treffpunkt im Wohnvernetzt. In der wärmeren Saison findet zusätzlich zu den im Shop angebotenen Produkten ein Wochenmarkt statt, bei dem die regionalen Erzeugnisse verkauft werden können.

sowie die Nachbarschaft regelmäßig zusammenkommen.

Im Kern des Entwurfs setzt sich der Ausstellungsbereich an den Bestand auf dem Grundstück heran, der sich auch strukturell sowie von der Seite aus als Lager- und Werkstattzone und Bezug zur Fläche von den Werkstätten und dem Wohnen der Künstler unterscheidet. Er ist als ein Gebäude als Hauswerkstätten mit einem strukturierten Ausstellungsraum, der wiederum in den anderen Teilen übernommen und bildet ein Verbindungsglied. Der hierum setzen sich pavillonartige Boxen und bilden zwei verschaltete Räume, die zwischen dem Erdgeschoss und Obergeschoss geschnitten. Platten aus Glasfasern, die die räumliche Verbindung der durchgehenden und als typischer Werkhof zum Arbeiten im Freien mit Werkstatt oder Ähnlichem. Der südliche und größere der beiden Werkhöfe, der durch den Bestand und den Entwurf zusammengeführt wird, ist wie oben beschrieben für Märkte und andere Veranstaltungen genutzt werden.



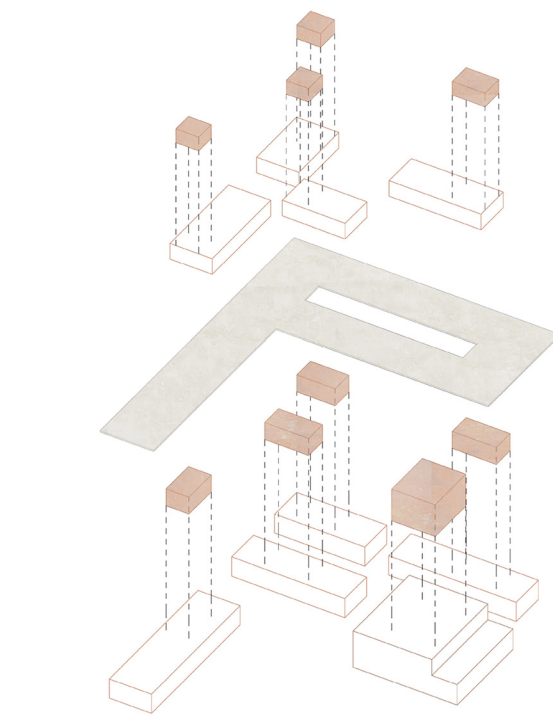
Perspektive Werkhof 2



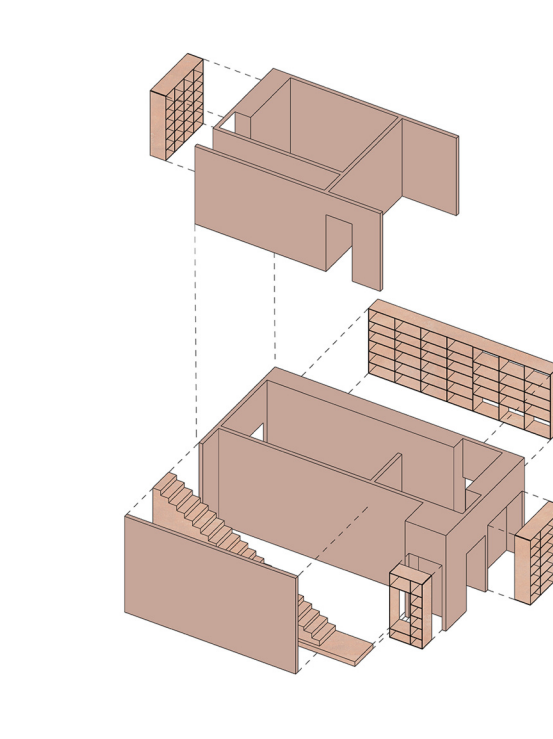
Perspektive Werkhof 1



Schwarzplan M 1:2000



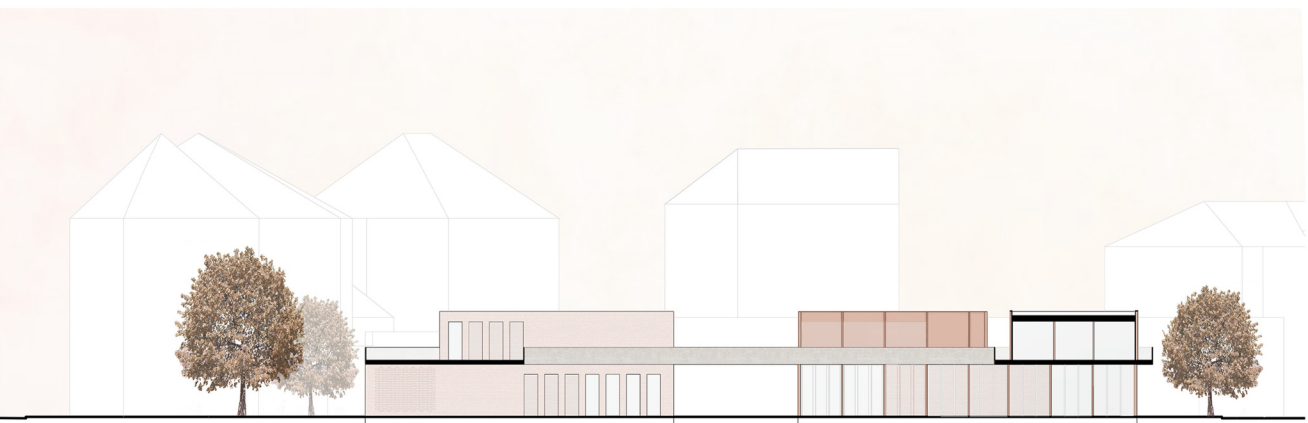
Sprengsometrie Grundelemente des Entwurfs



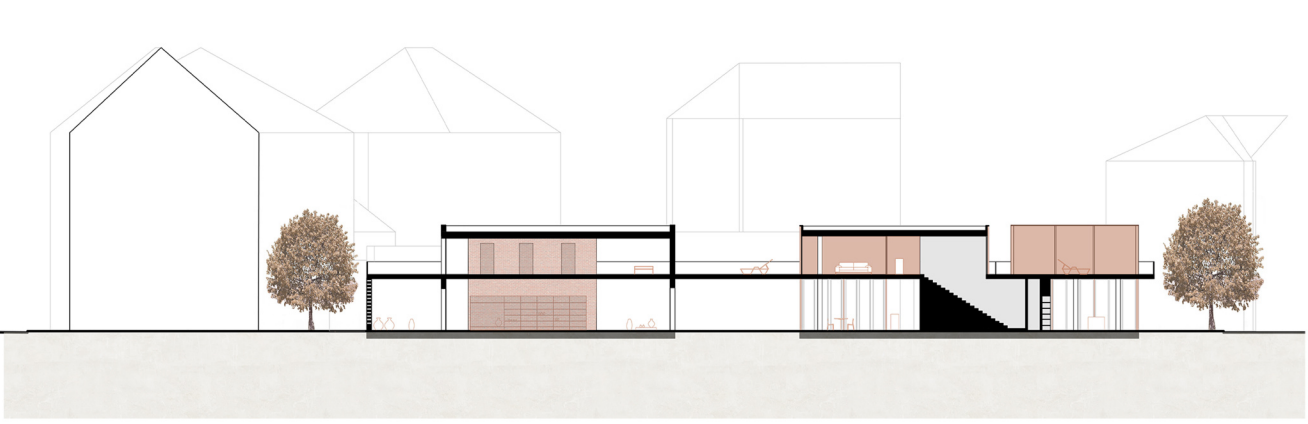
struktureller Kern, als tragende Struktur mit integrierten Funktionen



Lageplan M 1:500



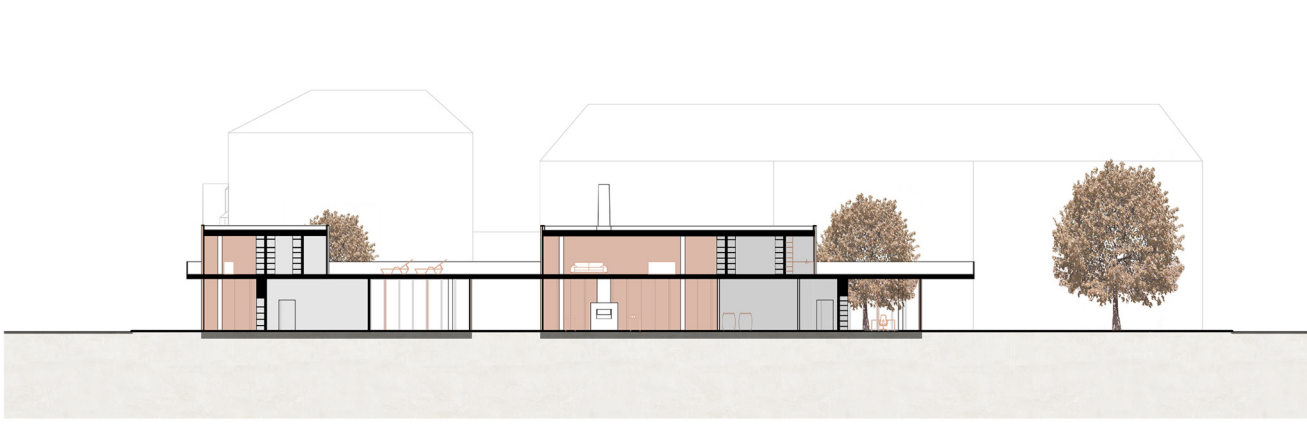
Ansicht 1 M 1:200



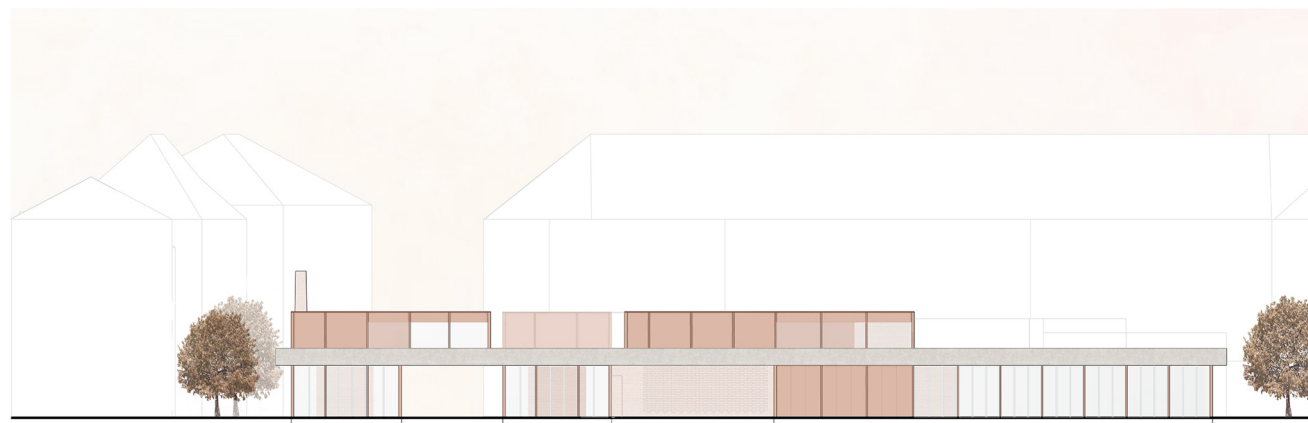
Schnitt A-A M 1:200



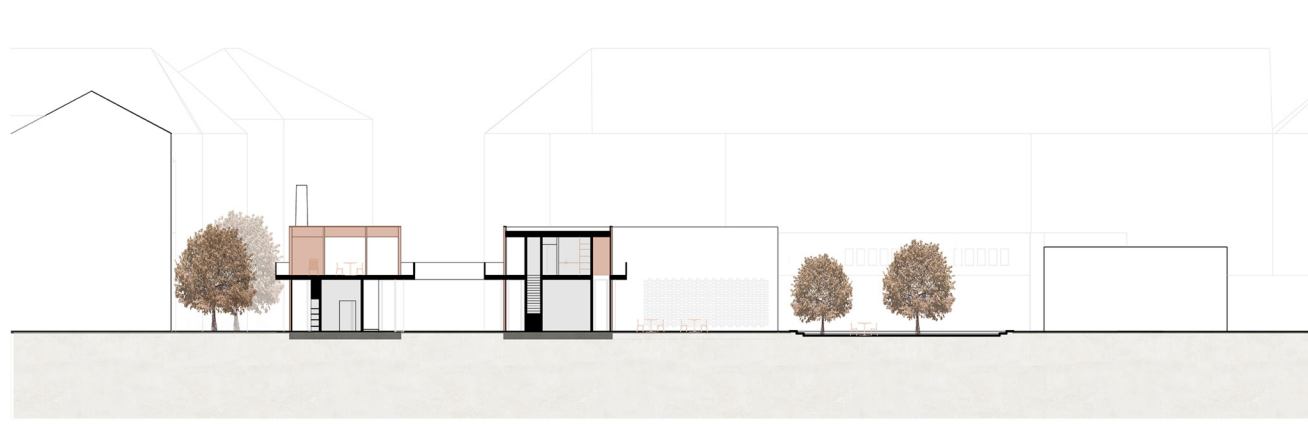
Ansicht 2 M 1:200



Schnitt B-B M 1:200



Ansicht 3 M 1:200



Schnitt C-C M 1:200



Innenraumperspektive Ausstellungs- und Shopbereich



Materialcollage Fassade